

Antrag zu Tagesordnungspunkt Nummer 2 (zugegangen am 30. Januar 2013)

Nachrichtlich nicht an Firma Reederei Herbert Ekkenga AG mit dem Firmensitz in Bad Zwischenahn an dem Zwischenahner Meer und der WKN 828830

An Firma Bertrandt AG mit dem Firmensitz in Ehningen an der Würm

Absender : Person Wilm Diedrich Mueller, Am Markt 3, 26340 Neuenburg an der Bullenmeersbäke, Aktionär der oben genannten beiden Firmen

#####

Wahlvorschlag

#####

Personen, ich habe hiermit beantragt, dass eine Dividende nicht in der Währung Euro ausgeschüttet wird, sondern dass für das zur Ausschüttung geeignete Geld genau eine Aktie der oben genannten Firma Reederei gekauft wird, um diese eine gekaufte Aktie unter Anwendung einen solchen Losverfahrens an alle Aktionäre der oben genannten Firma Bertrandt auszuschuetten, welches dafür sorgen wird, dass diese eine gekaufte Aktie mit der gleichen Wahrscheinlichkeit auf jede Aktie der oben genannten Firma Bertrandt entfallen wird.

Der Rest möge auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Ich begründete meinen Wahlvorschlag -wie dies für Wahlvorschläge üblich ist- nicht.

Meine Aktionaerseigenschaft könnte durch mein Bestellen einer Eintrittskarte am kostenguenstigsten nachgewiesen werden.

Ich hätte um unverzügliche Veröffentlichung diesen Wahlvorschlages gebeten.

Oben genannte Person Mueller

Antrag zu Tagesordnungspunkt Nummer 3 (zugegangen am 30. Januar 2013)

An Firma Bertrandt AG mit dem Firmensitz in Ehningen an der Würm

Absender: Person Wilm Diedrich Mueller, Am Markt 3, 26340 Neuenburg

#####

Antrag

#####

Personen, ich habe hiermit beantragt, dass sämtlichen Mitgliedern des Vorstandes der oben genannten Firma Bertrandt für das Geschäftsjahr 2011 / 2012 Entlastung erteilt wird.

Ich begründete meinen Antrag damit, dass sich in demselben Geschäftsjahr 2011 / 2012 das Erfreulichste ereignete, was ein jeder Aktionär sich überhaupt nur vorstellen kann:

Es könnte in demselben Geschäftsjahr 2011 / 2012 demokratisch einwandfrei über das Verwenden einen Bilanzgewinns Beschluss gefasst worden sein.

Ich hätte um unverzügliche Veröffentlichung diesen Antragsschreibens gebeten.
Oben genannte Person Mueller

Antrag zu Tagesordnungspunkt Nummer 4 (zugegangen am 31. Januar 2013)

Nachrichtlich deswegen nicht per E-mail an Firma Deutsche Bahn AG mit dem Firmensitz in Berlin an der Spree, da E-mail-Adresse unbekannt
An Firma Bertrandt AG mit dem Firmensitz in Ehningen an der Würm
Absender : Person Wilm Diedrich Mueller, Am Markt 3, 26340 Neuenburg an dem Urwald

#####

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt Nummer vier

#####

Personen, ferner und unwichtiger habe ich hiermit beantragt, dass keinem Mitglied des Aufsichtsrates der oben genannten Firma Bertrandt für das Geschäftsjahr 2011 / 2012 Entlastung erteilt wird.

Ich begründete meinen Antrag damit, dass die oben genannte Firma Deutsche Bahn AG dahingehend eine voll sexistische Firma ist, als die Mitarbeiter derselben Firma Deutsche Bahn AG in den Zügen derselben Firma Deutsche Bahn AG immer zunächst die weiblichen Fahrgäste und dann erst unter ferner liefen die männlichen Fahrgäste begrüßen ("Sehr geehrte Damen und Herren...").

Oben genannte Person Mueller